

Kohlfs, Kolffs.

(Vergl. Band I S. 262, und Band II S. 323—27.)

Den ersten Nachweis über dieses aus Bremen stammende, jetzt über ganz Norddeutschland verbreiteten Geschlechts giebt uns die Geschichte jener Reichsstadt. Wulbern Kulwes, spielt in dem sogenannten 104. Aufstand in Bremen 1530—33 eine große Rolle. Im Jahre 1533 entkam er, da er gewarnt worden war, während die andern Häupter des Aufstandes hingerichtet wurden. — Gottfried Kolffs wird 1604 als Aeltermann in Bremen angeführt, starb 1618. — Albert Kolffs geb. in Bremen, starb als Pastor zu Groß-Börsum in Ostfriesland.

I. † Jacob Kolffs, geb. 12. 10. 1676, Pfarrer in Ahausen bei Rothenburg, gest. 9. 2. 1719 in Bremen (vergl. Bd. I und II).

Sohn:

II. † Johann Jacob Kolffs, geb. 9. 1. 1715 zu Ahausen, zuletzt Pastor in Ahausen, gest. dort 15. 7. 1762, verm. zuerst mit † Anna Ilja, — dann mit † Anna Susanna Auer (vergl. Bd. I und II).